

# Neu erschienen

## Ossietzky

Der 80. Geburtstag des Historikers Kurt Pätzold am 3. Mai war für die »Zweiwochenschrift für Politik, Kultur und Wirtschaft« Anlaß, ein Sonderheft unter dem Titel »Geschichte und Geschichtspolitik« herauszugeben. Die 27 Autorinnen und Autoren beleuchten, wie Erika Schwarz und Manfred Weißbecker einleitend schreiben, »den von ökonomisch und politisch Mächtigen im heutigen Deutschland betriebenen Umgang mit der Zeitgeschichte«. Beiträge schrieben u.a. Armin Jähne, Heinrich Fink, Gerhard Engel, Ludwig Elm, Karl Heinz Roth, Gerd Wiegel, Gerd Kaiser, Christoph Butterwegge, Gerhard Fischer, Uwe Jens Heuer, Erich Hahn, Frank Deppe, Thomas Kuczynski, Georg Fülberth und Hermann Klenner.

**Ossietzky Sonderdruck, April 2010, 56 Seiten, 5 Euro (Jahresabo 58 Euro), Bezug: Interdruck Berger + Hermann, Ossietzky-Abo-Service, Weidendamm 30 B, 30167 Hannover, Tel.: 0511/1234777, Fax: 0511/2155126, E-Mail: [ossietzky@interdruck.net](mailto:ossietzky@interdruck.net)**

## WeltTrends

Die »Zeitschrift für internationale Politik« macht um die Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika keinen Bogen. Im Mittelpunkt stehen innere Entwicklung und internationale Positionen des Landes. Nach dem Ende des Apartheidregimes sind dessen Ambitionen groß, der Welt zu zeigen, daß es ein Großereignis zu stemmen vermag, meint Redakteurin Heike Imhof-Rudolph. Mit 49 Millionen Einwohnern verfügt Südafrika als einziges Land des subsaharischen Afrikas über eine international wettbewerbsfähige Industrie. Der Bankensektor ist gut ausgebaut und stabil. Christian von Soest (Hamburg) verweist darauf, Südafrika sehe sich als regionale Führungsmacht im restlichen Afrika »allerdings gewichtigen Vorbehalten gegenüber«.

(fkh)

**WeltTrends, Heft 72 (Mai/Juni 2010), 144 Seiten, 8 Euro (Jahresabo 40 Euro), Bezug: WeltTrends, c/o Universität Potsdam, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam, Tel.: 0331/9774540, Fax: 0331/9774696, E-Mail: [bestellung@welttrends.de](mailto:bestellung@welttrends.de)**

## RotFuchs

In der »Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland« schreiben u.a. Walter Ruge und Kurt Koopmann zur Programmdiskussion der Linkspartei, Werner Liebig über den »wirtschaftlichen Weltkrieg« zwischen armen und reichen Ländern, Günter Bartsch über Ursachen und Hintergründe des 17. Juni 1953 und Carola Schramm zum Briefwechsel zwischen Heinar Kipphardt und Ernst Busch.

**RotFuchs Nr. 149, Juni 2010, 32 Seiten, Spende erbeten, Bezug: Karin Dockhorn,  
Anna-Louisa-Karsch-Str. 3, 10178 Berlin, Tel.: 030/2412673, E-Mail: [Wdockhorn@t-  
online.de](mailto:Wdockhorn@t-online.de)**

*<https://www.jungewelt.de/artikel/145458.neu-erschienenen.html>*